

Rochester Precision Optics**Maßgeschneiderte asphärische Optiken**

Mit Rochester Precision Optics (RPO) hat LASER COMPONENTS jetzt einen international führenden Hersteller von asphärischen Präzisionsoptiken als Partner gewonnen. Die Glasoptiken werden mit einem proprietären PGM-Verfahren (Precision Glass Molding) gepresst. Mit diesem Verfahren hat sich RPO auf die Herstellung von maßgeschneiderten Asphären in Größen von 1 mm bis 60 mm spezialisiert. Dabei deckt das Unternehmen eine Vielzahl von Brennweiten und numerischen Aperturen ab. Daneben bietet RPO auch gepresste Optiken aus Kunststoff und CNC-gefertigte Asphären für den Infrarot-Bereich an. Die meisten dieser Elemente werden nach Kundenspezifikationen entwickelt.

Asphärische Linsen bieten in der Praxis zahlreiche Vorteile. Sie haben eine höhere Modulationsübertragungsfunktion als sphärische Linsen und verbessern so die Abbildung. Dadurch kann in vielen Anwendungen die Anzahl der optischen Elemente verringert werden, was wiederum kompaktere und leichtere Bauformen ermöglicht. Weiterhin haben asphärische Optiken höhere Toleranzen gegenüber der Verkipfung und Ausrichtung im Strahlengang.

**Weitere Informationen** [www.lasercomponents.com/de/produkt/asphaerische-linsen/](http://www.lasercomponents.com/de/produkt/asphaerische-linsen/)

**Messen**

**SPIE Optics+Photonics**, 19. - 23. August 2018, San Diego, CA, USA, **Stand 527**

**Photon 2018**, 04. - 05. September 2018, Aston University, UK, **Stand 5**

**SPIE Security & Defense**, 11. - 13. September, Berlin, **Stand 403**

**Photonex Europe**, 10 - 11 Oktober 2018, Ricoh Arena, Coventry, UK, **Stand D15**

**Vision**, 06. - 08. November 2018, Messe Stuttgart, **Stand 1G31**

**electronica**, 13. - 16. November 2018, Messe München, **Stand B3.524**

**Das Unternehmen**

LASER COMPONENTS hat sich auf die Entwicklung, Herstellung sowie den Vertrieb von Komponenten und Dienstleistungen für die Lasertechnik und Optoelektronik spezialisiert. Seit 1982 steht das Unternehmen seinen Kunden mit Verkaufsniederlassungen in fünf Ländern zur Verfügung. Die Eigenproduktion an verschiedenen Standorten in Deutschland, Kanada und den USA wird seit 1986 verfolgt und macht etwa die Hälfte des Umsatzes aus. Derzeit beschäftigt das Familienunternehmen weltweit über 220 Mitarbeiter.